

## Tip-to-tip Blätter in der Runde

Voraussetzungen: Geradzahlige Peyote in der Runde (d.h. mit Aufschritten)  
und: Zu- und Abnahmen wie bei den einzelnen tip-to-tip Blättern.

Einzelne tip-to-tip Blätter werden als geradzahlige Peyote aufgebaut und bekommen zum Schluss noch die zweite Randspalte, die das Blatt symmetrisch macht.

Drei bis fünf Blätter können zusammen als geradzahlige Peyote in der Runde gearbeitet werden. Was bisher die erste Randspalte war, wird zur Verbindungslinie zwischen zwei Blättern. Dabei geraten die Aufschritte gelegentlich an die Zu- oder Abnahmestellen, wobei sich leicht Fehler einschleichen.

Gezeigt werden hier nur die Perlen für eines der Blätter. Sie werden für die weiteren Blätter je nach Blattanzahl wiederholt. Weil die Aufschritte je nach Blattanzahl verschieden liegen werden, ignoriere ich sie in den Zeichnungen ganz und überlasse das Aufpassen Euch.

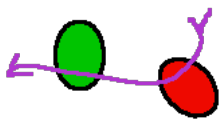


Abb. 1 Jeweils die ersten Perlen von Verbindungsspalte und Mittelspalte

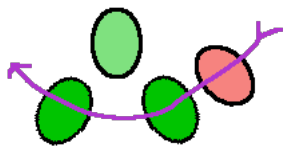


Abb. 2

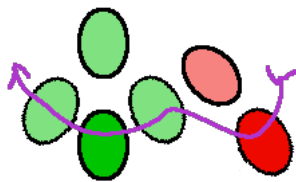


Abb. 3

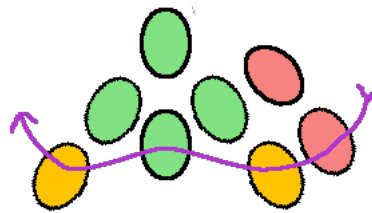


Abb. 4

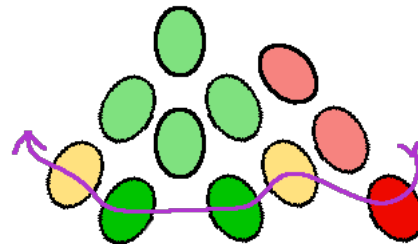


Abb. 5

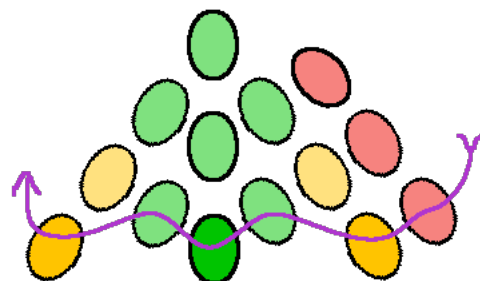


Abb. 6

Und so weiter, bis die gewünschte Breite erreicht ist.

Dann folgt das Mittelstück in normaler Peyote in beliebiger Länge.

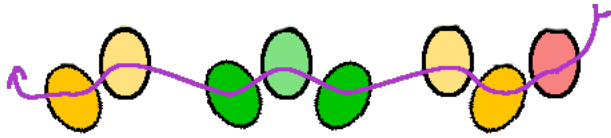


Abb. 7 letzte Reihe vor den Abnahmen, so oder ähnlich. Keine neue Perle in der Mittelspalte.

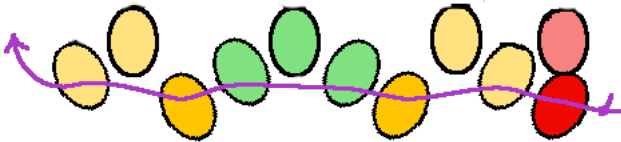


Abb. 8 Erste Reihe der Abnahmen Mittelspalte wird ausgelassen.

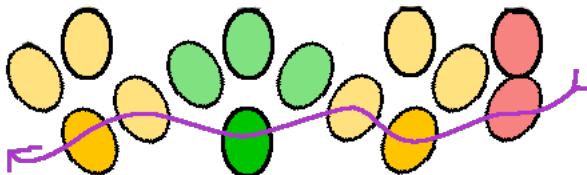


Abb. 9 Zweite Reihe der Abnahmen

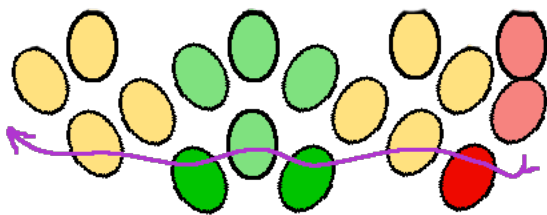


Abb. 10 Dritte Reihe der Abnahmen

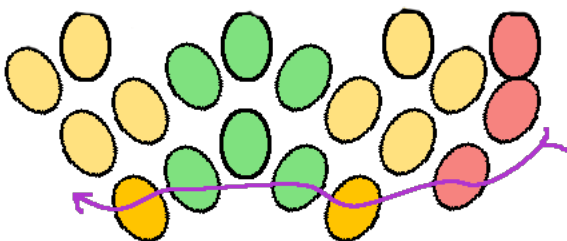


Abb. 11 Vierte Reihe der Abnahmen

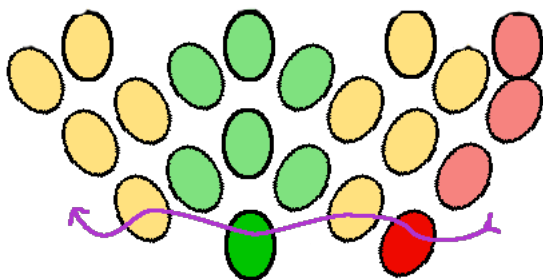


Abb. 12 5. Reihe der Abnahmen

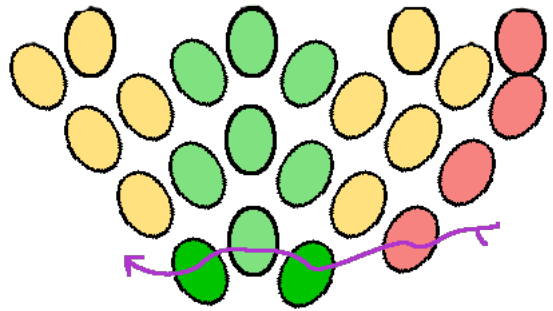


Abb. 13 6. Reihe der Abnahmen

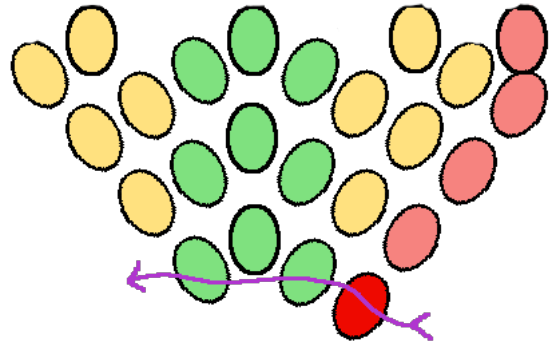


Abb. 14 7. Reihe der Abnahmen. Nur die Verbindungslinien bekommen noch neue Perlen.

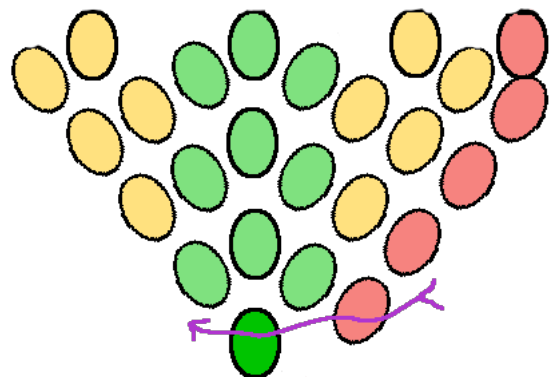


Abb. 15 letzte Reihe der Abnahmen. Nur die Mittelspalten bekommen noch neue Perlen.

Beispiele:

